Anlage EB Version M1.1 (Auditjahr 2023 / Kennzahlenjahr 2022)

Kennzahlenbogen Pankreas



Zentrum	Pankreaskrebszentrum Winnenden			1
RegNr.	FAD-Z330 P	Erstelldatum	23.05.2023	Į

KN	EB/ LL	Kennzahl- definition	Kennzahlenziel			Plausi unklar			Daten- qualität	
1a	1.2.0	Primärfälle Zentrum	Siehe Sollvorgabe	Primärfälle		≥ 25		Anzahl	<i>i</i> 41	I.O.
1b		Pat. mit neuaufgetretenem Rezidiv und/oder Fernmetastasen		Pat. mit neuaufgetretenem Rezidiv und/oder Fernmetastasen		Derzeit keine Vorgaben		Anzahl	11	I.O.
2			Prätherapeutische Vorstellung aller Primärfälle	Primärfälle des Nenners mit einem Pankreaskarzinom, die in der prätherapeutischen Konferenz vorgestellt wurden	Primärfälle (= Kennzahl 1a)	≥ 95%		Zähler Nenner %	40 41 97,56%	I.O.

KN	EB/ LL	Kennzahl- definition	Kennzahlenziel	Zähler	Grundgesamtheit (= Nenner)	Plausi unklar	Sollvorgabe	Plausi unklar	IST-WART		Daten- qualität
					Operative Primärfälle (OPS: 5-				Zähler	14	
3			Postoperative Vorstellung aller Primärfälle	Primärfälle des Nenners, die in der postoperativen Konferenz vorgestellt wurden	524* und 5-525* mit ICD-10 C25) (= Kennzahl 8)		≥ 95%		Nenner	14	I.O.
					(%	100,00%	
			Adäquate Rate an	psychoonkologisch betreut wurden (Gesprächsdauer	Primärfälle (= Kennzahl 1a) + Pat. mit neuaufgetretenem Rezidiv und/oder Fernmetastasen (= Kennzahl 1b)	< 30%	Derzeit keine Vorgaben	> 95%	Zähler	29	I.O.
4									Nenner	52	
									%	55,77%	
			Adäquate Rate an Beratung durch Sozialdienst	Pat. des Nenners, die ambulant oder stationär durch den Sozialdienst	Primärfälle (= Kennzahl 1a) + Pat. mit neuaufgetretenem Rezidiv und/oder Fernmetastasen (= Kennzahl 1b)	< 45%	Derzeit keine Vorgaben		Zähler	37 <i>i</i>	
5									Nenner	52	I.O.
									%	71,15%	
		7.6 Anteil Studienpat.	Einschluss von möglichst vielen Pat. in Studien	Pat., die in eine Studie mit Ethikvotum eingebracht wurden	Primärfälle (= Kennzahl 1a)		≥ 5%		Zähler	5	l.O.
6	1.7.6							> 50%	Nenner	41	
									%	12,20%	

۲	<i>i</i> (N	EB/ LL	Kennzahl- definition	Kennzahlenziel	Zähler		Grundgesamtheit (= Nenner)	Plausi unklar	Sollvorgabe	Plausi unklar	lst-	-Wert	Daten- qualität
											Zähler	4	
	а					Pankreatitis nach ERCP (EB 2.1)		< 0,01%	≤ 10%		Nenner	344	I.O.
7			Eridoskopie	Möglichst niedrige Rate an endoskopiespezifischen	ERCPs des Nenners mit spezifischen						%	1,16%	
		2.1		Komplikationen	Komplikationen	Blutung u.	Einheit				Zähler	3	
	b			Pe na	Perforation nach ERCP (EB 2.1)		< 0,01%	≤ 5%		Nenner	344	I.O.	
					(EB 2.1)					%	0,87%		
	8	5.2.4	Operative Primärfälle Pankreas (ausschließlich ICD-10 C25 in Verbindung mit OPS: 5-524* und 5-525*)	Siehe Sollvorgabe	Operative Primärfälle F (OPS: 5-524*, 5-525* a mit ICD-10 C25) (Def.	ausschließlich			≥ 12		Anzahl	14	I.O.
	9	5.2.4	Operative Expertise Pankreas gesamt	Siehe Sollvorgabe	Pankreasresektionen (Pankreaslinks-, Pankreaskopfresektior Pankreatektomie, OPS 5-525*, mit u. ohne ICI	5: 5-524* und			≥ 20		Anzahl	<i>i</i> 29	I.O.
	10		Revisions-OP's Pankreas	Möglichst niedrige Rate an Revisions- OP's nach OP	Resektionen des Nenr Revisions-OP's infolge perioperativen Komplik innerhalb von 30 d nac	von kationen	Pankreasresektionen (OPS: 5-524* und 5-525*, mit u. ohne ICD-10 C25) (= Kennzahl 9)	< 0,01%	≤ 10%		Zähler Nenner %	1 29 3,45%	I.O.

KN	EB/ LL	Kennzahl- definition	Kennzahlenziel	Zähler	Grundgesamtheit (= Nenner)	Plausi unklar	Sollvorgabe	Plausi unklar Ist-Wert		-Wert	Daten- qualität
11		Postoperative Wundinfektion	Möglichst niedrige Rate an postoperativen Wundinfektionen mit Notwendigkeit der chirurgischen Wundrevision (Spülung, Spreizung, VAC-Verband)	innerhalb von 30 d nach OP und	Pankreasresektionen (OPS: 5-524* und 5-525*, mit u. ohne ICD-10 C25) (= Kennzahl 9)	< 0,01%	Derzeit keine Vorgaben	> 10%	Zähler Nenner %	3 29 10,34%	I.O. (Plausibilität unklar)
12		Mortalität postoperativ	Möglichst niedrige Rate an postoperativ verstorbenen Pat. nach operativen Eingriffen	Resektionen des Nenners, bei	Pankreasresektionen (OPS: 5-524* und 5-525*, mit u. ohne ICD-10 C25) (= Kennzahl 9)	< 0,01%	≤ 5%		Zähler Nenner %	2 29 6,90%	Sollvorgabe nicht erfüllt
13	LL QI		Möglichst hohe Rate an lokalen R0-Resektionen	Primärfälle des Nenners mit lokalen R0-Resektionen nach Abschluss der operativen Therapie		< 40%	Derzeit keine Vorgaben		Zähler Nenner %	11 14 78,57%	1.0.
14	LL QI		Mind. 12 regionäre LK im OP- Präparat	Primärfälle des Nenners mit ≥ 12 regionären LK im OP-Präparat nach Abschluss der operativen Therapie	Operative Primärfälle (OPS: 5-524*, 5-525* ausschließlich mit ICD-10 C25) ohne NET und NEC, die eine Lymphadenektomie erhalten haben	< 65%	Derzeit keine Vorgaben		Zähler Nenner %	11 12 91,67%	I.O.

KN	EB/ LL	Kennzahl- definition	Kennzahlenziel	Zähler	Grundgesamtheit (= Nenner)	Plausi unklar	Sollvorgabe		lst	-Wert	Daten- qualität
				Primärfälle des Nenners mit	Operative Primärfälle (OPS: 5-				Zähler	12	
15				Befundberichten mit Angabe von: pT, pN, M; Tumorgrading; Verhältnis	524*, 5-525* ausschließlich mit	< 80%	Derzeit keine Vorgaben		Nenner	12	I.O.
									%	100,00%	
				Primärfälle des Nenners mit adjuvanter Chemotherapie	Operative Primärfälle Pankre- askarzinom UICC Stad. I-III und R0-Resektion (ohne NET und NEC)				Zähler	5	
16		QI Adjuvante Chemotherapie	Möglichst häufig adjuvante Chemotherapie				≥ 50%		Nenner	7	I.O.
									%	71,43%	
		Palliative Chemotherapie	Möglichst häufig palliative Chemotherapie, ECOG 0-2		Nicht-operative Primärfälle Pankreaskarzinom und ECOG 0-2 (ohne NET und NEC) Pat. mit Pankreaskarzinom mit sekundärer Metastasierung (M1) ohne Metastasenresektion und ECOG 0-2 (ohne NET/NEC)	< 30%	Derzeit keine Vorgaben		Zähler	14	
17	LL QI								Nenner	21	I.O.
									%	66,67%	
					Primärfälle Pankreaskarzinom (ohne NET/NEC) mit				Zähler	4	
18	LL QI	metastasiertem	astasiertem Pankreaskarzinom mit	Primärfälle des Nenners mit primärer Resektion des Tumors	(=Organmetastasen (=Organmetastasen, Peritonealkarzinose, als Fernmetastasen (M1) geltende Lymphknoten-metastasen)		Derzeit keine Vorgaben		Nenner	<i>i</i> 27	I.O.
									%	14,81%	

KN	EB/ LL	Kennzahl- definition	Kennzahlenziel	Zähler	Grundgesamtheit (= Nenner)	Plausi unklar	Sollvorgabe	Plausi unklar	lst	-Wert	Daten- qualität
19	LL QI	Zweitlinientherapie	Möglichst häufig Zweitlinientherapie bei Progress unter Erstlinientherapie und ECOG ≤ 2	Pat. des Nenners mit Zweitlinientherapie	Pat. mit Pankreaskarzinom (ohne NET/NEC), ECOG 0-2 und Progress unter palliativer Erstlinientherapie		Derzeit keine Vorgaben		Zähler Nenner	1	I.O.
					Erstillierttiorapie				%	100,00%	

Datengualität Kennzahlen

In Ordnung	Plausibel	90,48% (19)	95,24% (20)	Poorboitungs		
in Ordining	Plausibilität unklar	4,76% (1)	95,24% (20)	Bearbeitungs- qualität		
Sollvorgabe nicht erfül	Sollvorgabe nicht erfüllt					
Fehlerhaft	Inkorrekt	0,00% (0)	0,00% (0)			
rememan	Unvollständig	0,00% (0)	0,00	76 (U)		

Bearbeitungshinweise:

Die jeweilige Eingabe oder Änderung "Anzahl / Zähler / Nenner" (gepunktete Felder) ist nur im Tabellenblatt "Basisdaten" möglich, die Übertragung erfolgt automatisch. Der Zähler ist immer eine Teilmenge des Nenners (Ausnahme: Kennzahl 6 - Anteil Studienpat.).

1) Plausibilität unklar

Der angegebene Kennzahlenwert stellt im Vergleich zu anderen Zentren einen außergewöhnlichen Wert dar. Die Einstufung "Plausibilität unklar" bedeutet nicht automatisch eine negative Bewertung. Der Kennzahlenwert ist aufgrund seiner Außergewöhnlichkeit auf Korrektheit zu überprüfen. Im Einzelfall kann ein positiver Kennzahlenwert bei einer detaillierten Betrachtung auch eine negative Versorgungssituation darstellen (z.B. Überversorgung). Das Ergebnis dieser Überprüfung ist durch das Zentrum im Kennzahlenbogen in der Spalte "Begründung /Ursache" näher zu erläutern. Ggf. sollten entsprechend dem Vorgehen "Sollvorgabe nicht erfüllt" zum Zwecke der Verbesserung gezielte Aktionen definiert und durchgeführt werden.

2) Sollvorgabe nicht erfüllt

Die betroffenen Kennzahlen sind zu analysieren. Das Ergebnis ist im Feld "Begründung/ Ursache" zu dokumentieren. Ergeben sich aus der Ursachenanalyse konkrete Aktionen zur Verbesserung des Kennzahlenwertes, sind diese in der Spalte "Eingeleitete/geplante Aktionen" zu beschreiben.

3) Unvollständig

Sofern Kennzahlen den Status "unvollständig" haben, sind diese entweder nachzuliefern oder es ist eine eindeutige Aussage über die Möglichkeit der zukünftigen Darlegung zu treffen ("unvollständige Kennzahlen" stellen grundsätzlich eine potentielle Abweichung dar).

Anmerkung:

Im Sinne einer gendergerechten Sprache verwenden wir für die Begriffe "Patientinnen", "Patienten", "Patienten" die Bezeichnung "Pat.", die ausdrücklich jede Geschlechtszuschreibung (weiblich, männlich, divers) einschließt.